

Einige Ratschläge für Neuvermählte

- Nun seid ihr verheiratet und nicht mehr frei. <u>Ihr gehört einander.</u>
- Werdet gute Eheleute, indem ihr eure Lebenslasten richtig verteilt.
- Achtet nicht übermäßig auf die Fehler des anderen, während ihr eure eigenen vergesst. Zum Streit benötigt man zwei Personen.
- Lasst nicht zu, dass sich eure Beziehung verschlechtert, sondern sorgt zur gegebenen Zeit dafür, dass ihr eure Unstimmigkeiten friedlich, und in Liebe klärt.
- Sucht euch einen vertrauenswürdigen Priester als geistlichen Helfer. Er wird euch sehr nützlich sein.
- Lernt zu hören. Lernt auch zu schweigen. Verlernt es zu befehlen.
- Es ist von Nachteil bei schwierigen Lebenssituationen übermäßig betrübt zu sein. Sucht nach geeigneten Problemlösungen.
- · Lernt zu beten, damit euch Gottes Hilfe beisteht.
- Stürzt euch nicht in übermäßige Arbeit, die euch von eurem Hause fernhält. Auch eure Familie braucht euch.
- Erzieht eure Kinder in der christlichen Lebensweise. Wenn ihr eure Kinder von klein auf christlich erzieht, werdet ihr sehen, dass Gottes Gnade und Hilfe sie auch als Erwachsene nicht verlassen werden.
- Entzieht euch nicht eurer Verantwortung. Wenn ihr sie demütig akzeptiert, werdet ihr in eurem Leben vorankommen.
- Belehrt andere (und vor allem eure Kinder) mit euren guten Werken, und nicht nur mit euren Worten.
- Bewahrt euch so gut ihr könnt vor extremen Lebenssituationen. Für Probleme gibt es immer eine Lösung, wenn der Mensch sich demütigt.

- "Wer der Erste sein möchte, soll aller Diener sein!" (Unser Herr).
- Behandelt nicht nur Außenstehende höflich, sondern auch eure Verwandten. Seid keine Heuchler.
- Habt keine unnötigen Geheimnise vor einander. Daraus entstehen oft Familientragödien.
- Haltet es nicht für würdelos, ihr Ehefrauen, notfalls als Hausfrauen zu leben.
- Die Ehepartner sollen nicht über ihre eigenen Leiber herrschen; diese gehören auch dem anderen.
- Wenn ihr eine Verfehlung begangen habt, solltet ihr sie eurem Ehepartner persönlich gestehen. Lasst nicht zu, dass Fremde sie ihm, so wie es ihnen gefällt, erzählen.
- Zögert nicht um Vergebung zu bitten, wenn ihr euch verfehlt habt.
- Lasst nicht zu, dass Fremde sich in eure persönlichen Familienangelegenheiten einmischen.
- Rüstet euch selber mit Liebe und Unterscheidungsgabe zu, macht das Zeichen des Kreuzes und werft euch in den Lebenskampf. Ihr werdet siegen.
- · Hütet euch vor Zorn, Brutalität und schlechter Redeweise.
- Lasst euch nicht auf gefährliche Beziehungen mit anderen Personen ein. Ihr bringt so euer Glück in Gefahr. Eines Tages werden alle Dinge an das Tageslicht gebracht werden.